

Risikofragebogen zur Hausratversicherung

Der Risikofragebogen ist erforderlich:

- ab einer Versicherungssumme von 220.000 € und/oder
- ab 300 m² und/oder
- einem Wertsachenanteil von mehr als 75.000 €

Antragssteller (Vorname, Name)	Risikoorort (Straße, PLZ, Ort)

1. Angaben über Risikoverhältnisse

1.1 Lage des Gebäudes innerhalb außerhalb eines geschlossenen Wohngebietes

1.1.1 Das nächste ständig bewohnte Gebäude ist: m entfernt.

1.1.2 Der Hausrat befindet sich

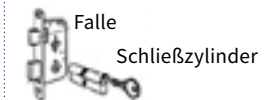
1.1.2.1 in einem Wochenend-, Ferien-, Land-, Jagd-, Garten-, Weinberghaus oder sonstigem von Dritten nicht ständig bewohnten Gebäude -

1.1.2.2 in einer nicht ständig bewohnten Wohnung innerhalb eines von Dritten ständig bewohnten Gebäudes (Zweit-/Ferienwohnung) -

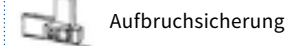
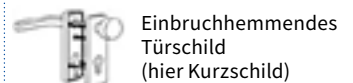
Schutz der Außentüren		Anzahl der Türen mit Schloß		davon	
		A	B	ohne Glaseinsatz	mit Glaseinsatz
				ungeschützt	geschützt
Einfamilienhaus	Haustür/-Kellertür Hoftür				
Mehrfamilienhaus	Wohnungs-abschlusstür				
EHF und MFH	Balkon-/Loggiatür				
Erdgeschoss	Veranda-/Terrassentür				

Empfehlenswert ist auch ein stabiles Türblatt und Schließblech mit vorzugsweiser Verankerung im Mauerwerk sowie der Schutz außenliegender Türbänder durch Hinterhaken. Siehe hierzu auch weitere Hinweise auf der Rückseite.

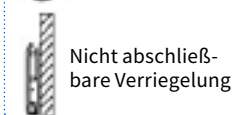
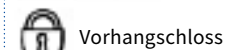
A Schlösser



Riegel mind. 20 mm
Zylindereinsteckschloß



B Sonstige und einfache Schlösser



1.2.1 Sind die Schließzylinder mit den Türschildern bzw. mit den Ausgleichsrosetten außen bündig? (Überstand max. 5 mm) ja nein

1.2.2 Sind die Türschilder bzw. Ausgleichsrosetten von außen abschraubbar? ja nein

1.3 Sind alle Glaseinsätze der in Ziffer 1.2 genannten Türen und alle Fenster sowie Oberlichter (bei Einfamilienhäusern auch Kellerfenster) geschützt durch (Verglaste Öffnungen von nicht mehr als 20 cm Höhe oder Breite können grundsätzlich ohne Schutz bleiben.)

1.3.1 Rolläden mit Sperrvorrichtung, Fensterläden mit Innenverriegelung oder Gitter ja nein

1.3.2 andere Sicherungen nein ja, folgende:

1.4 Folgende Fenster und Glaseinsätze sind nicht geschützt:

1.5 Ist eine Einbruchmeldeanlage vorhanden? nein ja

1.5.1 Attest der Einbruchmeldeanlage der Errichterfirma ist beigefügt: nein ja

1.5.2 mit örtlicher Alarmgabe ohne automatisches Wähl- und Ansagegerät

örtlicher Alarmgabe mit zusätzlichem Wähl- und Ansagegerät

Anschluss über posteigene Stromwege (Postmietleitung) an die Hauptmeldezentrale eines vom Verband der Sachversicherer e.V. anerkannten Wach- und Sicherheitsunternehmens oder einer Polizeidienststelle (Polizeinotruf)

1.5.3 System bzw. Hersteller: Errichterfirma:

2. Wertebehältnisse

2.1 Ist ein mehrwandiger Stahlschrank mit einem Mindestgewicht von 200 kg oder ein eingemauerter Stahlschrank mit mehrwandiger Tür vorhanden?

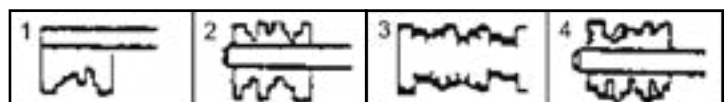
- nein (es gelten für Wertsachen die besonderen Entschädigungsgrenzen nach A 18.3 VHB GVO)
 ja

Mehrwandiger Stahlwandschrank (Mindestgewicht 200 kg) Stufe B Eingemauerter Stahlschrank mit mehrw. Tür Stufe B

Hersteller, Typ: Hersteller, Typ:

Bezeichnung	Baujahr	Nr.	Gewicht	Bezeichnung	Baujahr	Nr.	Gewicht
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/> kg	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/> kg

Welche Art von Schlüsseln hat das Schloß?
(siehe nebenstehende Abbildung)



Risikofragebogen zur Hausratversicherung

2.2 Welche der nachfolgend genannten Wertsachen sind vorhanden und wie werden sie aufbewahrt?

	2.1. Bargeld und auf Geldkarten geladene Beträge	2.2 Urkunden einschl. Sparbücher sonst. Wertpapiere	2.3 Schmucksachen, Edelsteine, Perlen, Briefmarken, Münzen, Medaillen	2.4 Pelze, handgeknüpfte Teppiche und Gobelins, Kunstgegenstände, sowie Sachen aus Silber	2.5 Antiquitäten (Sachen) die über 100 Jahre alt sind), jedoch ohne Möbelstücke
Aufbewahrung im VdS anerkannten und verschlossenen Wertschutzschrank	€	€	€	€	€
Aufbewahrung außerhalb dieser Behältniss	€	€	€	€	€

3. Einzelwertaufstellung

Welche Wertsachen (nicht Bargeld sowie auf Karten oder sonstige Datenträger geladene Geldbetrege, Urkunden einschließlich Sparbücher und sonstige Wertpapiere) haben einen höheren Einzelwert als 5.000 €?

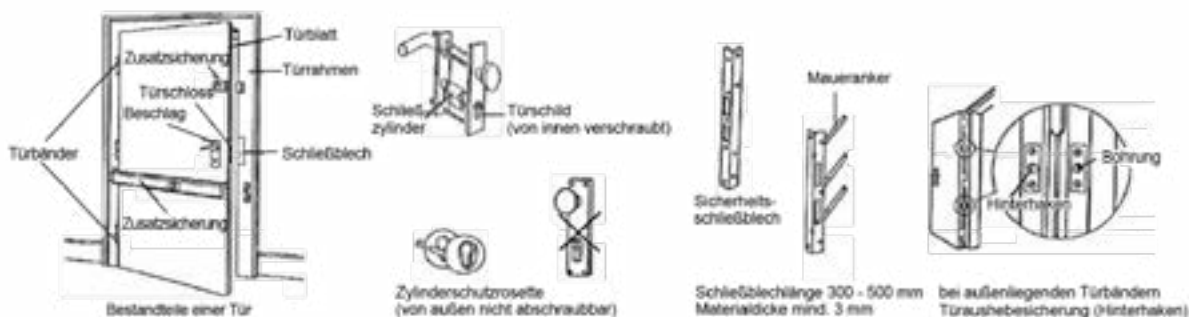
Im Versicherungsfall ist bei Wertsachen, insbesondere Schmuckstücken und Uhren, darauf zu achten, dass Einzelstücke mit einem Wert von über 1.000 € mit Nachweisen in Bezug auf Hersteller, Fabrikat, Typenbezeichnung, Verkäufer, Anschaffungspreis zu belegen sind. Angaben zu Spezifikationen können unter anderem Fotos und Expertisen sein.

Art / Beschreibung

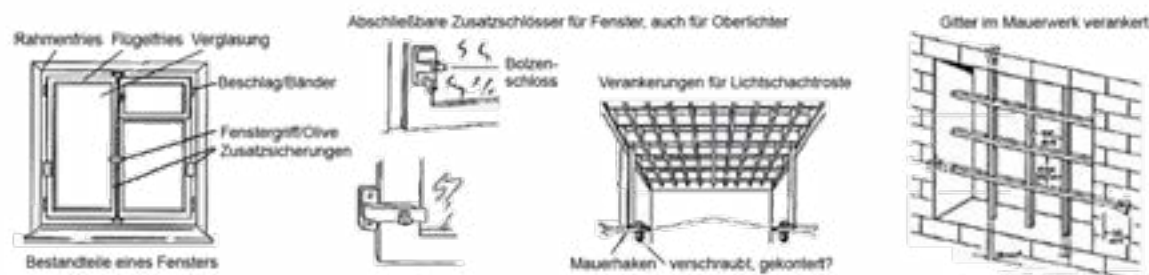
	€
	€
	€
	€

4. Empfehlungen für Sicherungsmaßnahmen von Türen und Fenstern

Tür



Fenster



Schlusserklärungen und Unterschriften

Bitte prüfen Sie die Angaben und Erklärungen, die Sie oder der Vermittler für Sie in diesem Antrag oder in andere Schriftstücke geschrieben haben, auf Richtigkeit und Vollständigkeit; sonst gefährden Sie Ihren Versicherungsschutz. Unrichtige Beantwortung vorstehender Fragen nach Gefahrumständen sowie arglistiges Verschweigen auch sonstiger Gefahrumstände können den Versicherer berechtigen, den Versicherungsschutz zu versagen. Die selbständige Abgabe von Deckungszusagen ist den Vermittlern verboten und ohne rechtliche Wirkung für die Gesellschaft.

Wir verweisen auf die Mindestsicherungen, Sicherheitsvorschriften und Sicherungsvereinbarung nach C 10.1 bis C 10.3 der Besonderen Bedingungen.

Ort, Datum		Unterschrift des Vermittlers	
Ort, Datum		Unterschrift des Antragstellers	

WIR REGELN DAS.